

MUSICUS

Mitgliederinformation
Ausgabe 113– IV Quartal 2019



Konzert – Musik unter dem Regenbogen – vom 20.Okt.2019

Mit mentaler Stärke zum Erfolg...

Ab 15 Uhr gab es kein Halten mehr und rund 295 Gäste stürmten über den roten Teppich der Casino-Gesellschaft in den Herzog-Friedrich –August Saal.

Mit Harfenklängen wurden die Konzertbesucher in Empfang genommen, um sie auf den musikalischen Nachmittag einzustimmen.



Inspiziert von Urlauben in Irland, England und Schottland und dem Format der „Last Night of the Proms“, entstand der rote Faden für das Konzert.

Begonnen haben wir mit „Alla Hornpipe“ aus der Wassermusik von Georg Friedrich Händel. Sie untermalte einst eine Lustfahrt des englischen Königs Georg I. am 17.07.1717 auf der Themse. Nach dieser Eröffnung folgten „Drei englischen Tänze“ komponiert von Carl Ditters von Dittersdorf.

MUSICUS

Mitgliederinformation
Ausgabe 113 – IV Quartal 2019



In der folgenden „Melancholy Galliard“, einer Musik zu einem Springtanz aus der Zeit der Renaissance, übernahmen unsere Gitarren den von John Dowland ursprünglich in der Partitur vorgesehenen Part der Lauten.

Zu Leonard Bernsteins moderner Variante von Shakespeares Romeo und Julia, der West-Side-Story, begrüßten wir erstmals die wunderbare Anja Stader, mit „Somewhere“. Auch Paul Simon und Art Garfunkel's -Lied der Stille, „The sound of Silence“ ist für Mandolinenorchester arrangiert worden und wurde live on Stage in der Version für Mandolin-Orchestra präsentiert.

Es folgte eine weitere Homage an die grüne Insel.

Dazu hatten wir Bertram Bühner eingeladen, der ein Virtuose an der Tin-Whistle ist und der mit unserem Orchester zusammen „Greensleeves“ – „down by the sally gardens“, und die „Dennis Murphy's Polka“ intonierte. Elegant gelang der Moderatorin Elke Buths, der folgende Spagat zu James Last und seinem „Lonley Shephard“, in der Beate am Akkordeon die ursprüngliche Panflöte vergessen machte.

Vor der Pause begeisterte das Orchester zusammen mit Anja und Bertram an der Tin Whistle mit „Amazing Grace“.



MUSICUS



Mitgliederinformation

Ausgabe 113 – IV Quartal 2019

Der zweite Teil des Nachmittags begann mit Gänsehaut Musik: Seit 35 Jahren gehört John Miles, einer der größten Komponisten unserer Zeit, fest in das Programm der Night of the Proms. Das Mandolinenorchester spielte zur Eröffnung des zweiten Teils die Ouvertüre, „*Music*“ von John Miles und wurde dafür mit begeisterndem Applaus gefeiert. Es folgte ein weiterer Klassiker der modernen Mandolinemusik, „*Plucking Strings*“, übersetzt arbeitende Saiten.

Ein unvergessener Paradiesvogel der Popmusik war Michael Jackson. Sein Leben war bestimmt sehr schwierig, seine Musik umso genialer, so Elke Buths in ihrer Anmoderation. Er prägte eine ganze Generation mit einem ganz neuen Sound. Das Orchester hatte Jackson's „*Earth-Song*“ aufgelegt, der mit seinem Inhalt in Anbetracht der dramatischen Klimaveränderungen und den damit einhergehenden Herausforderungen, aktueller nicht hätte sein können. Auch im zweiten Teil brillierte die Sopranistin Anja Stader. Zuerst mit „*Summertime*“ aus der Oper Porgy and Bess, komponiert von George Gershwin, gefolgt von „*Memories*“ aus dem Musical Cats. Danach spielte das Orchester ein Musical-Potpourri mit „*America*“ aus der West-Side-Story, „*ich hätt getanzt heut Nacht*“ aus My fair Lady und dem Klassiker „*mit nem Teelöffel Zucker schmeckt dir jede Medizin*“ aus Mary Poppins.

Statt, wie am Ende der Night of the Proms „*Land of Hope and Glory*“ wurde an diesem Nachmittag das Publikum der Musikfreunde ergänzend aufgefordert, den europäischen Gedanken zu stärken und „*Freude schöner Götterfunken*“ mitzusingen. Ein Erlebnis der besonderen Art.

Bewegt dankte Elke mit den Worten: „Mit keinem Gold der Welt lässt sich dieser schöne Konzernachmittag mit ihnen aufwiegen, vielen Dank dafür.“

Mit „*Time to say goodbye*“ ging ein grandioser, musikalischer Nachmittag zu Ende, nicht ohne den Hinweis, sich **den 27. September 2020** zu notieren, denn dann laden die Musikfreunde wieder zu ihrem Jahreskonzert in die Wiesbadener Casinogesellschaft ein.

ms.

MUSICUS



Mitgliederinformation

Ausgabe 113 – IV Quartal 2019

Musik unter dem Regenbogen – vom 20.Okt.2019

Hier zwei von zahlreichen Reaktionen unserer Gäste:

Gesendet: Montag, 21. Oktober 2019 18:46

Hallo, sehr geehrter Vorstand,
seit vielen Jahren sind wir - meine Frau und ich - begeisterte Zuhörer bei den verschiedenen Konzerten der NAURODER MUSIKFREUNDE. Das, was mich zu dieser E-Mail, veranlasst, ist jedoch das gestrige (20.10.2019) Konzert im Casino. Die Auswahl der bekannten Musikstücke, die musikalische Leistung des Orchesters sowie die der einzelnen Interpreten waren herausragend, vor allem aber die humorvolle und informative Moderation von Frau Buths. Hervorzuheben ist auch die exzellente Organisation der gesamten Veranstaltung. Es war ein wunderschöner Nachmittag und wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!
Bitte weiter so!! Mit freundlichen Grüßen W.-R. Wilhelm

Gesendet: Montag, 21. Oktober 2019 18:24

Liebe Elke, ich wollte Dir gestern noch meine Anerkennung für das deutliche Statement in der Anmoderation zum "Earth Song" aussprechen.
Ich bin als Atmosphärenwissenschaftler ja sozusagen "vom Fach" und ich bin froh über alle, die die anstehenden Herausforderungen beim Namen nennen und dies auch vor großem Publikum nicht scheuen. Ich meine, ein bisschen Raunen in der Menge vernommen zu haben - durchaus auch kritisches, was bei dem Altersdurchschnitt des Publikums nicht so sehr verwundert.
Umso wichtiger ist es, bei allen Gelegenheiten klar Stellung zu beziehen und nicht locker zu lassen. Danke dafür!
Und für den schönen Nachmittag gestern sowieso :)
Viele Grüße Bertram – der Mann an der Tin Whistle

MUSICUS

Mitgliederinformation
Ausgabe 113 – IV Quartal 2019



September und Oktober in der Gemarkung unterwegs

Bei zwei Großeinsätzen wurden über 130 Säcke Ebbel geleset.
Die Musikfreunde waren sowohl in Breckenheim wie auch in den heimischen Lagen „In den Stöck“ – „Eichert“ und am „Bauwaldweg“ aktiv.



An zwei Kelterterminen wurden, unter Aufsicht von Alwin, die Gerätschaften sachkundig eingesetzt, um aus den Ebbel reichlich Most heraus zupressen und in die Fässer im Keller des Stadl's laufen zu lassen.



Bei idealen Bedingungen und der sorgfältigen Pflege dürfen wir uns auf den Neuen Ebbelwei Jahrgang 2019/2020 freuen.

MUSICUS

Mitgliederinformation
Ausgabe 113 – IV Quartal 2019



Pluspunkt Erbenheim

Weihnachtsmelodien des Mandolinenorchesters der Musikfreunde am Do. 05.12.2019,

Beginn **19 Uhr** in der **Pauluskirche Erbenheim - Ringstraße 3, 65205 Erbenheim**
Der Pluspunkt besteht seit 1986 und ist ein offenes Angebot für Älterwerdende im Raum Wiesbaden und Umgebung. Träger der Arbeit sind die Evangelische Paulusgemeinde Erbenheim und das Evangelische Dekanat Wiesbaden.

Das Mandolinenorchester der Musikfreunde Naurod wird mit seiner Winter-Weihnachtsreise mit gefühlvollen Melodien aus aller Welt die Gäste des Pluspunktes verzaubern.
Kleine Anekdoten zu Weihnachtsbräuchen aus den Herkunftsländern der Weihnachtslieder werden das Programm abrunden. Als Gesangssolisten mit dabei Marion Hitter, Peter Eckhard-Lang und Thomas Stock.

Ticket-Bestellung: 0611 / 7 24 25 20 zu 10€

Online-Kauf: <http://pluspunkt-erbenheim.de>

Orchestertermine:

Letzte Musikstunde 2019

am Dienstag, den 17. Dezember um 19 Uhr im Forum mit Anhang und gemeinsamer Jahresabschlussfeier

Winterpause

vom 24. Dez. 2019 bis einschließlich 7. Januar 2020

Erste Probe 2020

Dienstag 14. Januar 2020 um 19:30 Uhr Forum Naurod



Die 99 besonderen Seiten der Stadt –

entdeckt von Sabine Gruber und Ralph Zade

In diesem Musikus möchte ich Eure Aufmerksamkeit auf ein Büchlein lenken, dass ich kürzlich geschenkt bekommen habe. (Danke..... Adelheid)

- Hierin gibt es gleich zwei Schlösser, eins in der Innenstadt, eines in Biebrich,
- große und kleine Museen zu Kunst,
- Geschichte und vieles mehr,
- eine Spielbank in der schon Dostojewski sein Geld verlor,
- eine Villa in der Brahms eine Symphonie komponierte,
- eine Kirche in der Martin Niemöller predigte und ein
- Bahnhofsgleis das für Kaiser Wilhelm II. reserviert war.
- Landeshauptstadt von Hessen,
- Hauptstadt des ehemaligen Herzogtums Nassau,
- Weltkurstadt,
- Stadt des Historismus,
- Stadt des Films und Stadt des Kirchenbaus,
- Stets weltoffen – das alles ist WIESBADEN.

Strukturiert nach

- Das Große Besondere
- Das Besondere

und hier hat auch - zwischen Frauenstein und Kostheim

Naurod mit seiner evangelischen Kirche auf Seite 97 seinen Platz gefunden

- Das kleine Besondere

Viel Vergnügen ...beim Rundgang!



Ans.



„Jubiläen - Jubilare“

Alles Gute, Glück und Gesundheit , allen Jubilaren im **4. Quartal 2019 !**

Ganz besonders gratulieren wir zum

50 ten

Marc Opitz

60 ten

Andrea Göckler, Elke Buths

70 ten

**Georg Bronkalla, Doris Dauth
Wolfgang Kraus**

80 ten

Ingeborg Dietrich, Norbert Eckhardt

85 ten

Horst Reuth

und allen **Hochzeitpaaren** zu Ihrem Hochzeitstag !

„In eigener Sache“

seit Juli 2011 sind die Musikfreunde wieder unter **www.musikfreunde-naurod.de** online.

Gerne nehmen wir Eure Hinweise, Verbesserungsvorschläge und Beiträge via @-mail unter **mfn@musikfreunde-naurod.de** auf.

Besucht uns : alle Info`s digital

In Folge der **Datenschutzgrundverordnung** ist unsere

Website Homepage Domain seit 25.5.18 mit **SSL-Zertifikat gesichert.**

„Vereinstermine“

05.12.19 Orchesterauftritt Pluspunkt Erbenheim – Pauluskirche Beginn 19:00 Uhr

17.01.20 Öffentliche Probe – Naurod Forum – 19:00 Uhr

15.02.20 Jahreshauptversammlung – Naurod Forum – 19:00 Uhr

01.05.20 Ebbelwei Anstich – Naurod MFN-Stadl Auringerstraße -18:00 Uhr

08.-11.5. Blütenfest 2020